

# Jahresbericht inklusive geprüftem Jahresabschluss

zum 30. April 2022

## **AMF**

-Anlagefonds nach Luxemburger Recht-

«Fonds commun de placement» ("FCP") gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

RCS-Nr. K1014

Der vorliegende Bericht für den Umbrella-Fonds **«AMF»** umfasst folgende Teilfonds:

- Active Allocation
- Family & Brands Aktien
- · Renten Welt

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Informationen an die Anleger	3
Management und Verwaltung	4
Bericht über den Geschäftsverlauf	5
Teilfonds Active Allocation	12
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds	12
Vermögensentwicklung des Teilfonds	12
Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich	12
Teilfonds Family & Brands Aktien	13
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Teilfonds	13
Währungs-Übersicht des Teilfonds	13
Wertpapierkategorie-Übersicht des Teilfonds	13
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Teilfonds	13
Vermögensaufstellung des Teilfonds	14
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds	16
Vermögensentwicklung des Teilfonds	16
Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich	16
Teilfonds Renten Welt	17
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Teilfonds	17
Währungs-Übersicht des Teilfonds	17
Wertpapierkategorie-Übersicht des Teilfonds	17
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Teilfonds	17
Vermögensaufstellung des Teilfonds	18
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds	20
Vermögensentwicklung des Teilfonds	20
Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich	21

## Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung des AMF	22
Anhang zum Jahresabschluss	24
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	29
Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)	32

## Informationen an die Anleger

Die geprüften Jahresberichte werden spätestens vier Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens zwei Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. Mai eines jeden Jahres und endet am 30. April des darauf folgenden Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID), sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt / Emissionsdokument (nebst Anhängen) und die jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sind bei der Verwahrstelle, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Die LRI Invest S.A. bestätigt, sich während des Geschäftsjahres in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im "ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds" von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2013) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.

## Management und Verwaltung

## Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A. 9A, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach www.lri-group.lu

## Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

Utz Schüller Mitglied des Managing Board LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer Mitglied des Managing Board LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

### Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

David Rhydderch (Vorsitzender des Aufsichtsrats) Global Head Financial Solutions Apex Fund Services London/Großbritannien

bis zum 28. Februar 2022: Thondikulam Easwaran Srikumar (Mitglied des Aufsichtsrats) Global Head Fund Solutions Apex Group Ltd. Hong Kong/China

bis zum 31. Mai 2021: Thomas Rosenfeld (Mitglied des Aufsichtsrats) Mitglied des Vorstands Baden-Württembergische Bank Stuttgart/Deutschland

seit dem 1. Juni 2021: Dirk Franz (Mitglied des Aufsichtsrats) Mitglied der Geschäftsführung LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH Stuttgart/Deutschland

## Investmentmanager

AMF Capital AG Eschersheimer Landstraße 55 D-60322 Frankfurt am Main www.amf-capital.de

## Verwahrstelle sowie Register- und Transferstelle

European Depositary Bank SA 3, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach www.europeandepositarybank.com

## Zentralverwaltungsstelle

Apex Fund Services S.A. 3, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach www.apexfundservices.com

## Zahlstelle sowie Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

M.M. Warburg & CO (AG & Co.) Kommanditgesellschaft auf Aktien Ferdinandstraße 75 D-20095 Hamburg www.mmwarburg.de

## Zahlstelle sowie Informationsstelle in der Republik Österreich

Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG Am Belvedere 1 A-1100 Wien www.sparkasse.at/erstebank/privatkunden

## Zahlstelle

## in dem Großherzogtum Luxemburg

European Depositary Bank SA 3, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach www.europeandepositarybank.com

## Vertriebsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

AMF Capital AG Eschersheimer Landstraße 55 D-60322 Frankfurt am Main www.amf-capital.de

#### Abschlussprüfer

KPMG Luxembourg, Société anonyme Cabinet de révision agréé 39, Avenue John F. Kennedy L-1855 Luxemburg www.kpmg.lu

#### **AMF - Active Allocation**

Im Geschäftsjahr wurde mit Wirkung zum 5. August 2021 der Teilfonds AMF - Active Allocation Fonds in den Teilfonds AMF - Renten Welt verschmolzen.

Der Teilfonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

#### **AMF - Family & Brands Aktien**

## 1. Anlageziele und -strategie

Der Teilfonds verfolgt als international investierender Aktienfonds eine dynamisch orientierte Anlagepolitik. Der Teilfonds kann aufgrund seiner Spezialisierung hohe Wertschwankungen aufweisen.

Das Anlageziel des Teilfonds ist die Erwirtschaftung angemessener Erträge und eines möglichst langfristigen Wertzuwachses.

## 2. Anlagepolitik im Geschäftsjahr

Zu Beginn der Berichtssaison lag der Fokus der Kapitalmärkte in Folge der erfolgreichen Impfkampagnen der westlichen Welt auf einer schnellen Erholung der Weltwirtschaft. Die bessere Kontrolle der Pandemie verstärkte die Hoffnung, dass sich die Weltwirtschaft schnell wieder in Richtung stetigen Wachstums entwickeln würde. Durch staatliche Eingriffe während der Pandemie, blieb in den vergangenen 2 Jahren eine Insolvenzwelle bei Unternehmen überwiegend aus. Auch der Arbeitsmarkt blieb aufgrund der Fördermaßnahmen trotz Pandemie im weitesten Sinne stabil. Durch das Ende der Lockdowns rechneten die Kapitalmärkte zusätzlich mit einem starken Nachholeffekt, sowohl bei der Industrie als auch beim Konsumenten. Als Folge wurden die Wirtschaftswachstumsprognosen für die kommenden Jahre nach oben korrigiert, was zu starken Kursanstiegen an den Kapitalmärkten führte. Zum Ende des Jahre 2021, als Folge des Nachholbedarfs kam es zu ersten Lieferengpässen sowie zu steigenden Lohn- und Energiekosten. Dies in Verbindung mit den starken Wachstumsprognosen sorgte für erste Diskussionen über anstehende Zinserhöhungen, besonders in den USA. Die Hoffnung auf stabiles Wachstum mit einer moderaten steigenden Zinsentwicklung, kamen mit dem unerwarteten Einmarsch der russischen Truppen in die Ukraine zu einem schnellen Ende. Gleichzeitig als Folge der Null Covid Politik der Volksrepublik China kam es erneut zu Lockdowns in Shanghai und Peking, was wiederum starke Auswirkungen auf die Lieferketten bedeutete. Als Folge kam es ab Februar 2022 zu stark steigender Energie- und Frachtkosten sowie daraus folgend zu einem starken Anstieg der Inflation. Diese toxische Mischung führte zu starken Kursverlusten, besonders bei wachstumsstarken, zyklischen Unternehmen.

Der AMF Family & Brands Aktien mit seiner Fokussierung auf qualitativ hochwertige familiengeführte Unternehmen und Gesellschaften mit Top Marken konnte aufgrund der starken Wirkung der Impfkampagnen in der westlichen Welt und dem Ende der Lockdowns in den USA und Europa im Jahr 2021 starke Kurssteigerungen verbuchen. Bis zum 31.12.2021 erzielte der AMF Family & Brands Aktienfonds auf 12 Monatssicht eine Performance von +22,57 %. Mit dem unerwarteten Einmarsch der russischen Armee in die Ukraine im Februar und den daraus entstehenden Folgen für die Weltwirtschaft, musste der Fonds jedoch seine gesamte positive Performance des vergangenen Jahres wieder abgeben. In der Berichtssaison liegt die Performance des AMF Family & Brands Aktienfonds P -2,65 %, seit Anfang des Jahres 2022 bei -14,91%.

Die Berechnung erfolgt gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. – BVI. Wir weisen darauf hin, dass historische Daten zu Wertentwicklungen und Volatilität des Teilfonds keine Prognose auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zulassen.

#### Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Veräußerungsergebnis setzt sich zusammen aus Gewinnen und Verlusten aus der Veräußerung von Aktien sowie Dividenden. Die entsprechenden Beträge können der Ertrags- und Aufwandsrechnung entnommen werden.

### 3. Wesentliche Risiken im Geschäftsjahr

#### Aktienrisiko

Der Aktienanteil im Portfolio unterliegt den typischen Aktienrisiken und prozyklisch permanent unter Risikomanagementgesichtspunkten gesteuert.

### Währungsrisiken

Im AMF Family & Brands Aktien bestehen Marktpreisrisiken durch Investitionen in Aktienanlagen. Durch Anlagen außerhalb des Euroraums sind im Fondsvermögen auch Fremdwährungsrisiken vorhanden. Zum Ende des Geschäftsjahres war der Teilfonds zu 41,96 % in Aktien investiert, die in EUR notiert waren. In der Währungsaufteilung entfielen ca. 45,93 % des Portfolios auf den USD, etwa 3,59 % auf die CHF, 0,50 % auf das GBP und 2,59 % auf die NOK.

### Sonstige Marktpreisrisiken

Der AMF Family & Brands Aktien war entsprechend seinem Anlagekonzept zwischenzeitlich fast vollständig am Aktienmarkt angelegt und damit den Risiken von Marktpreisrisiken ausgesetzt. Neben den oben genannten Marktpreisrisiken bestanden keine sonstigen Marktpreisrisiken.

## Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten, einschließlich Rechts- und Reputationsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Gesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanten Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Ausgelagerte Bereiche sind in die Überwachung einbezogen. Im Geschäftsjahr kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

## Liquiditätsrisiken

Für das Sondervermögen tätigen wir nur Anlagen auf Märkten, für die aufgrund der Größe und der hohen Zahl von Marktteilnehmern davon auszugehen ist, dass Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Im Geschäftsjahr war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen.

### Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken entstehen aus Einzelinvestments. Die Investments werden daher so weit wie möglich diversifiziert, um "Klumpenrisiken" zu verhindern.

## 4. Wesentliche Ereignisse im Geschäftsjahr

Für wesentliche Ereignisse im Geschäftsjar verweisen wir auf das entsprechende Kapitel im Anhang dieses Berichtes.

#### Ausblick

Die Hoffnung für eine schnelle Erholung der Weltwirtschaft Post -Covid wurde durch den Einmarsch der russischen Truppen in die Ukraine zunächst einmal zerschlagen. Seit Ende Februar 2022 haben die globalen Kapitalmärkte starke Kursverluste verbuchen müssen. Für den weiteren Ausblick an den Finanzmärkten ist es essenziel, wie lange der Krieg in der Ukraine sich fortsetzt und in welcher Form der Krieg beendet wird. Entscheidend dabei ist die zukünftige Einbindung oder nicht Einbindung Russlands in die Weltwirtschaft. Als Lieferant von großen Mengen fossiler Energie, wird der politische Zustand Russlands große Auswirkungen auf die Weltmarktpreise für Öl, Gas, Kohle und auf Weizen und damit auf die weitere Entwicklung der Inflation haben. Dies wiederum hat großen Einfluss auf die Zinsentscheidungen der Zentralbanken und damit für die weitere wirtschaftliche Entwicklung. In Anbetracht der aktuell stark angestiegenen Energiepreise ist jedoch zu bedenken, dass die insgesamt weltweit produzierte Menge an fossiler Energie nicht massiv sinken wird. Die von der westlichen Welt nicht mehr abgenommene Menge an fossiler Energie aus Russland, wird sich in China, Indien, Afrika und Teilen Südamerikas wieder finden, sodass wir von keinem erheblichen weiteren Anstieg der globalen Energiepreise ausgehen. Gleichzeitig forciert die westliche Welt den Ausbau von erneuerbaren Energien, welche den Bedarf an fossilen Brennstoffen im Lot halten werde. Als Folge einer baldigen Beendigung des Krieges in der Ukraine, rechnen wir daher mit einer zügigen Erholung der Wachstumsraten der Weltwirtschaft, gekoppelt mit großen Investitionsströmen in den Wiederaufbau der Ukraine, in erneuerbare Energie sowie in Rüstungsgütern und den damit verbunden Sektoren wie z.B. der Elektro, Bau- und Stahlindustrie. Gleichzeitig profitiert die Weltwirtschaft immer noch von den staatlichen Eingriffen während der Corona Pandemie, sodass die Stabilität der Wirtschaft, die geringe Anzahl von Insolvenzen und der stabile Arbeitsmarkt, zu einer schnellen wirtschaftlichen Erholung nach Ende des Krieges in der Ukraine beitragen werden. Aus unserer Sicht hat der Kapitalmarkt die aktuelle Situation der Folgen des Ukrainekrieges bereits eingepreist. Bis zum Ende des Krieges erwarten wir daher eine weitere, wenn auch volatile Seitwärtsbewegung der Finanzmärkte. Für langfristige Anleger ergeben sich aktuell gute Einstiegmöglichkeiten, um für die Zeit nach dem Krieg in der Ukraine investiert zu sein. Dies stellt eine subjektive Markteinschätzung dar.

Wir weisen darauf hin, dass die historische Wertentwicklung des Teilfonds keine Prognose für die Zukunft ermöglicht

Der Teilfonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

#### **AMF - Renten Welt**

## 1. Anlageziele und -strategie

Ziel der Anlagepolitik ist der Werterhalt und darauf aufbauend die Erzielung eines positiven Ertrags. Dazu soll an den globalen Rentenmärkten in diejenigen Anleihe-Sektoren investiert werden, die in einem sich ändernden Zinsumfeld sowohl attraktive Renditen als auch Kurspotenziale bieten. Gleichzeitig wird die Laufzeitenstruktur des Fonds der jeweiligen Zinssituation und der sich verändernden Bonitätsentwicklung angepasst und konstant überwacht. Das Anlageteam der AMF Capital benutzt zur Qualitäts- und Bonitätskontrolle jeder Anlage die hauseigene Credit Datenbank Plus (CDP). Dort werden laufend interne sowie externe Research-Informationen eingepflegt, um Veränderungen in der Qualität der Emittenten frühzeitig zu erkennen. Die CDP hilf dem Portfoliomanagement nicht nur, frühzeitig auf Risiken zu reagieren, sondern auch die Chancen einer Verbesserung der Bonität rechtzeitig zu erkennen, um somit das erhebliche Kurspotenzial nutzen zu können. Der Teilfonds AMF –Renten Welt verzichtet auf jeglichen Einsatz von Derivaten zur täglichen Steuerung des Portfolios oder den Versuch, kurzfristig Performance zu generieren. Vielmehr konzentriert sich das Portfoliomanagement auf eine strenge Auswahl von Staats- und Unternehmensanleihen sowie Anleihen aus dem Finanzsektor, die weltweit – jeweils aktuell – die besten Ertragschancen im Einklang mit dem jeweiligen Risiko bieten.

## 2. Anlagepolitik im Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr des Teilfonds AMF – Renten Welt wurde wie im vergangenen Jahr durch die Folgen der Corona-Pandemie geprägt. Nach dem Wirtschafseinbruch im Jahr 2020 kam es dank der Nachholeffekte zu einer V-Bewegung bei der Weltwirtschaft. In der Eurozone konnte die Wirtschaft auf Jahresbasis um +5,4% (2020: -6,4%) zulegen. Die Arbeitslosenquote ging auf 7,7% (2020: 8,0%) zurück. Die explosionsartige Erholung der Wirtschaft sorgte jedoch auch für eine Steigerung der Inflationszahlen. Neben der großen Nachfrage die durch Nachholeffekte ausgelöst wurden und für einen Preisantrieb sorgte, kamen auch noch Engpässe bei den Lieferketten hinzu, die durch die Corona-Maßnahmen entstanden waren. Zu Beginn des Berichtszeitpunktes gingen die Notenbanken noch davon aus, dass die Preissteigerung lediglich temporärer Natur sei, die durch den Corona-Schock ausgelöst worden waren. Im Verlauf des Geschäftsjahres kam es jedoch zu einem immer stärkeren Preisanstieg, der sich insbesondere auch im Ölpreis niederschlug. Während zu Beginn des Geschäftsjahres der Ölpreis noch um die 60 USD pro Barrel der Sorte Brent lag, stiegen die Preise im November auf einen Wert von über 80 USD pro Barrel. Dies hatte zur Folge, dass die Marktteilnehmer zunehmend nervös wurden und der Anleihemarkt unter Druck kam. Die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihe stieg vom Renditetief im August 2021 mit -0,5% auf eine Rendite von ca. 0% im Januar 2022.

Als dann am 24. Februar 2022 Russland einen großangelegten Überfall auf die Ukraine startete kam es zu einem Schock an den Kapitalmärkten, die nicht mit so einem Vorgehen Russlands gerechnet hatten. In der Folge kam es zu einem Preisschock beim Öl, der auf über 120 USD pro Barrel stieg. Die Weizenpreise stiegen von Januar 2022 bis zum Ende des Geschäftsjahres um über +38% an. Bei Mais kam es zu einem Anstieg von über +37% im selben Zeitraum. Bereits vor dem Krieg gab es unterschiedliche Meinungen darüber, ob die steigende Inflation temporärer Natur sein würde oder nicht. Der durch den Krieg ausgelöste Preisschock zeigte jedoch, dass die Inflation nicht so schnell verschwinden würde, wie viele – einschließlich der Notenbanken – dies erwartet hatten. Mit dem Ausbruch des Kriegs und der sich dadurch beschleunigten Inflation kam es auch zu einem Umdenken bei den Notenbanken. Im März 2022 hat die US-Notenbank schließlich die erste Leitzinserhöhung seit Ende 2018 beschlossen und weitere Zinsschritte für das Jahr angekündigt. Die EZB bereitete im März ebenfalls die Kapitalmärkte auf den Ausstieg der Ultralockeren Geldpolitik vor. Das Asset Purchase Programme (APP) werde schneller beendet und das Volumen der Ankaufsumme kontinuierlich nach unten angepasst. Im dritten Quartal des Jahres 2022 wird das Programm schließlich auslaufen. Es zeichnet sich zudem ab, dass die Notenbank noch in diesem Jahr mit einem ersten Zinsschritt starten wird.

Das Umdenken der großen Notenbanken sorgte an den Rentenmärkten für einen Abverkauf und ließ die Renditen in die Höhe springen. Die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihe lag zum Ende Geschäftsjahres des bei knapp 1%. In den USA stiegen die Renditen auf knapp 3%, hier lag die Rendite zum Beginn des Geschäftsjahres noch bei 1,6%. Als Reaktion gegen den Angriff von Russland auf die Ukraine verhängten die westlichen Nationen Sanktionen gegen das Land. Unter anderem wurde die russische Zentralbank sanktioniert sowie ein Großteil der Banken vom internationalen SWIFT-System ausgeschlossen. Dies hatte zur Folge, dass es für russische Unternehmen mit erheblichen Problemen verbunden war Transaktionen mit dem Ausland vorzunehmen. Da der

Kriegsausbruch unerwartet war und die Sanktionen direkt am Wochenende verabschiedet worden waren, hatte das Management nur einen sehr eingeschränkten Zeitraum um die Ereignisse zu analysieren. In der Folge kam es über das Wochenende zu einer Neubewertung von russischen Assets die durch das erhöhte Risiko mit einem deutlichen Abschlag bewertet wurden. Da ein Handel auf Grund der Sanktionen nicht mehr möglich war, war auch ein Verkauf der Assets zu diesem Zeitpunkt nicht mehr realisierbar.

Der Teilfonds AMF - Renten Welt war zum Ende des Geschäftsjahres in zwei russischen Unternehmen investiert, zum einen in Gazprom und zum anderen in Anleihen von Russian Railways. Beide Emittenten verzeichneten noch vor Beginn des Krieges ein Investment Grade Rating und verfügten somit über eine hohe Bonität. Das Management hat in dem herausfordernden Umfeld des Berichtsjahres die Duration im Fonds deutlich verkürzt. Während zu Beginn des Berichtsjahres die Duration noch bei 4,4 Jahren lag, wurde diese zum Ende des Geschäftsjahres auf 2,71 Jahre reduziert. Hiermit wurde auf das steigende Zinsumfeld reagiert. Zudem wurden variabel verzinsliche Anleihen erworben, die weniger stark unter einem Zinsanstieg leiden. Das Geschäftsjahr war im Allgemeinen von einer sehr hohen Volatilität geprägt, die zum Ende weiter anstieg.

Der Teilfonds AMF - Renten Welt beendete das Geschäftsjahr mit einer Wertentwicklung von -15,11% in der I-Tranche bzw. -16,23% in der P-Tranche. Dies lag zum einen am Renditeanstieg des gesamten Rentenmarkts und zum anderen zu den deutlichen Abschlägen der russischen Anleihen im Fonds. Insgesamt verzeichnete der Teilfonds im Geschäftsjahr vom 01. Mai 2021 bis zum 30. April 2022 einen Volumenrückgang in Höhe von ca. 1.600.000 EUR.

Zum Ende des Geschäftsjahres investierte der Fonds zu 7,64% in Staatsanleihen und zu 92,36% in Unternehmensanleihen. Die Duration lag bei 2,71 Jahren und wurde gesenkt, um auf die veränderten Marktbedingungen zu reagieren. Bei der Struktur kam es zu einem Abbau von Staatsanleihen, da mit der restriktiveren Geldpolitik der Notenbanken diese besonders in Mitleidenschaft gezogen werden.

### 3. Wesentliche Risiken im Geschäftsjahres

#### Aktienrisiken

Da das Sondervermögen im Geschäftsjahr nicht in Aktien investiert war, existierten keine Aktienrisiken.

#### Adressenausfallrisiko

Adressenausfallrisiken entstehen aus den Einzelinvestments in Renten, bei denen es zu einem Ausfall der Zinsund Tilgungszahlungen kommen kann. Die Investments werden so weit wie möglich diversifiziert, um Klumpenrisiken zu verhindern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder. Weiterhin ergeben sich geringe Risiken durch die Anlage liquider Mittel bei Banken, die jedoch einem staatlich oder privatwirtschaftlich organisierten Einlagensicherungsmechanismus unterliegen.

## Währungsrisiken

Da das Sondervermögen im Geschäftsjahr lediglich in Anleihen investiert war, die in Euro denominiert sind, ergaben sich keine Währungsrisiken.

## Zinsänderungsrisiken

Das Zinsänderungsrisiko des Laufzeitenmanagements Portfolio wird prozyklisch permanent unter Risikomanagementgesichtspunkten gesteuert. In Zeiten steigender Zinstrends und fallender Anleihekurse wird die Duration daher systematisch bis in den Geldmarktbereich zurückgeführt, so dass die Auswirkungen von Zinsänderungsrisiken grundsätzlich als gering angesehen werden.

#### Sonstige Marktpreisrisiken

Der AMF – Renten Welt war entsprechend seinem Anlagekonzept am Anleihenmarkt angelegt und damit den Risiken von Marktpreisrisiken ausgesetzt. Neben den oben genannten Marktpreisrisiken bestehen zudem Risiken bei der Bestimmung der russischen Anleihen, da es für diese aktuell keinen Handel gibt.

## Risikomanagement

Über die Investition in Anleihen bonitätsrisikobehafteter Emittenten ist das Sondervermögen allgemeinen Zinsänderungsrisiken und Spreadrisiken ausgesetzt. Mit Hilfe der Credit Datenbank Plus (CDP) von AMF Capital AG werden Bonitäts- und Durationsrisiken von Anleiheemittenten konstant überwacht, um Risiken frühzeitig zu erkennen. Die CDP beruht auf einem Scoring-System wobei die Inputdaten seitens AMF Capital ermittelt oder aus externen Research-Informationen gezogen wurden. Entsprechend seiner Anlagepolitik und zwecks Reduzierung der Spreadrisiken war der Fonds im Geschäftsjahr breit diversifiziert in Anleihen unterschiedlicher Emittenten aus verschiedenen Sektoren und Ländern investiert. Das Marktzinsrisikoniveau entspricht der verlängerten mittleren Laufzeit von unter vier Jahren.

## Liquiditätsrisiken

Als Rentenfonds wird die Liquiditätssituation des Sondervermögens hauptsächlich von der Liquidität an den Anleihemärkten beeinflusst. Um Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Management auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der individuellen Anleihen sowie eine ausreichende Diversifikation im Sondervermögen. In der Regel soll das Emissionsvolumen der Anleihen im Portfolio € 250 Millionen überschreiten.

#### Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten, einschließlich Rechts- und Reputationsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Gesellschaft eine unabhängigen Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit die operativen Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanten Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Ausgelagerte Bereiche sind in die Überwachung einbezogen. Im Berichtsraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

## 4. Wesentliche Ereignisse im Geschäftsjahr

Wie bereits erwähnt, hatten die westlichen Sanktionen einen großen Einfluss auf die Bewertung der russischen Anleihen im Fonds. Die Sanktionen stellen die Emittenten zudem vor große Probleme bei der Rückzahlung der Anleihe sowie der Zahlung der Zinsen. Die Zahlungswilligkeit der Unternehmen ist zum Ende des Geschäftsjahres gegeben, jedoch sind die Zahlungsmöglichkeiten stark eingeschränkt. Dadurch ist ein möglicher Zahlungsausfall der Anleihen gegeben. Ein Handel der Anleihen ist aufgrund der Sanktionen jedoch nicht möglich, womit ein Verkauf zum Ende des Geschäftsjahres nicht möglich ist. Im Geschäftsjahr kam es zu einer Verschmelzung des AMF – Active Allocation Fonds in den AMF Renten Welt Fonds. Für weitere wesentliche Ereignisse im Geschäftsjahr verweisen wir auf das entsprechende Kapitel im Anhang dieses Berichtes.

#### Ausblick

Auch im kommenden Jahr wird die Volatilität an den Märkten hoch bleiben. Die Corona-Pandemie ist immer noch nicht komplett gelöst, dafür sind mit der stark steigenden Inflation und dem Krieg in Europa zwei neue große Risikofaktoren entstanden. Das verspätete Handeln der Zentralbanken bei der Normalisierung der Geldpolitik hat dafür gesorgt, dass ein schnelleres Tempo bei der Bekämpfung der Inflation eingeleitet werden muss, was Risiken birgt, dass es zu unerwünschten Nebeneffekten kommt. Ob die Inflation nur auf Kosten einer Rezession eingefangen werden kann oder ob es sogar zu einer Stagflation kommen wird, ist aktuell noch nicht abzusehen. Jedoch hat sich das Risiko eines unerwünschten Ausganges der aktuell vorherrschenden Situation, mit dem unerwarteten Ausbruch des Ukraine-Kriegs deutlich erhöht. Es ist damit zu rechnen, dass es im kommenden Geschäftsjahr zu einem weiteren Anstieg der Renditen am Rentenmarkt kommen wird. Sowohl die Fed als auch die EZB stehen erst am Anfang ihrer Neuausrichtung der Geldpolitik.

Aus diesen Gründen wird auch in dem kommenden Jahr eine erhöhte Volatilität an den Rentenmärkten vorherrschen. Der Markt wird weiterhin sehr nervös auf einzelne Ereignisse reagieren und das immer noch niedrige Zinsniveau wird für starke Schwankungen an den Rentenmärkten sorgen. Durch die Nervosität ergeben sich allerdings auch immer wieder Überreaktionen, die Chancen bieten. Dies stellt eine subjektive Markteinschätzung dar. Wir weisen darauf hin, dass die historische Wertentwicklung des Fonds keine Prognose für die Zukunft ermöglicht.

Der Teilfonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

#### Hinweis zum Russland / Ukraine Konflikt

Aufgrund des Konflikts zwischen Russland und der Ukraine hat die LRI Invest S.A. in Übereinstimmung mit den Empfehlungen der CSSF geprüft, ob und inwiefern die LRI Invest S.A. oder die von der LRI Invest S.A. verwaltenden Fonds von den beschlossenen Sanktionen betroffen sind. Im Rahmen der durchgeführten Analysen wurde festgestellt, dass eine Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes bei der LRI Invest S.A. weiterhin gewährleistet ist. Es erfolgt eine laufende Überwachung des direkten und indirekten Exposures gegenüber russischen und/oder ukrainischen Emittenten, um entsprechende Gegenmaßnahmen für den Fonds einleiten zu können.

Munsbach, im Juni 2022 LRI Invest S.A.

## **AMF - Active Allocation**

## Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds

## **AMF - Active Allocation**

im Zeitraum vom 1. Mai 2021 bis 4. August 2021 (Verschmelzungsdatum)

	EUR
Erträge	
Zinserträge aus Wertpapieren	11.825,06
Erträge aus Investmentanteilen	1.900,09
Ordentlicher Ertragsausgleich	-2.654,70
Erträge insgesamt	11.070,45
Aufwendungen	
Investmentmanagervergütung	-6.709,17
Verwaltungsvergütung	-1.867,73
Verwahrstellenvergütung	-1.057,92
Prüfungskosten	-7.524,66
Taxe d'abonnement	-301,93
Veröffentlichungskosten	-1.836,62
Register- und Transferstellenvergütung	-2.013,70
Regulatorische Kosten	-1.789,96
Zinsaufwendungen	-181,34
Bankspesen	-520,65
Risikomanagementgebühr	-1.576,14
Sonstige Aufwendungen	-2.925,00
Ordentlicher Aufwandsausgleich	3.981,52
Aufwendungen insgesamt	-24.323,30
Ordentlicher Nettoaufwand	-13.252,85
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	268.042.94
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	-13.794,27
Realisierte Verluste	-2.721,80
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	312,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	251.838,87
Realisiertes Ergebnis der Berichtsperiode	238.586,02
Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	
Veränderung der nicht realisierten Gewinne	-200.028.91
Veränderung der nicht realisierten Gewinne Veränderung der nicht realisierten Verluste	7.074,50
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses der Berichtsperiode	-192.954,41
Franksis der Berketen seisch leid Franz (Aufmanderunglich	
Ergebnis der Berichtsperiode inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	45.631,61

## Vermögensentwicklung des Teilfonds

## **AMF - Active Allocation**

		EUR
Netto-Teilfondsvermögen zum Beginn der Berichtsperiode		2.882.553,27
Mittelzuflüsse	0,00	
Mittelabflüsse	-626.880,70	
Mittelabflüsse aus Fusion	-2.313.459,63	
Mittelzufluss/ -abfluss netto		-2.940.340,33
Ertrags- und Aufwandsausgleich		12.155,45
Ergebnis der Berichtsperiode inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich		45.631,61
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende der Berichtsperiode		0,00

## Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich AMF - Active Allocation I

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Teilfondsvermögen	Anteilwert
04.08.2021 1)	43.327,002	EUR	2.313.459,63	53,40
30.04.2021	55.025,002	EUR	2.882.553,27	52,39
30.04.2020	107.673.344	EUR	5.156.506.28	47.89

<sup>1)</sup> Die Anteilklasse wurde mit Wirkung zum 5. August 2021 in die Anteilklasse I des Teilfonds AMF - Renten Welt verschmolzen.

## Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Teilfonds AMF - Family & Brands Aktien per 30. April 2022

Position	Betrag in EUR
Wertpapiervermögen	15.291.732,91
(Wertpapiereinstandskosten EUR 9.488.777,23)	
Bankguthaben	910.328,66
Sonstige Vermögensgegenstände	12.494,78
Summe Aktiva	16.214.556,35
Zinsverbindlichkeiten	-611,99
Sonstige Verbindlichkeiten	-45.296,95
Summe Passiva	-45.908,94
Netto-Teilfondsvermögen	16.168.647,41

## Währungs-Übersicht des Teilfonds AMF - Family & Brands Aktien

Währung	Kurswert	in % des Netto-
	in Mio. EUR	Teilfondsvermögens
EUR	7,65	47,28
USD	7,44	46,02
CHF	0,58	3,61
NOK	0,42	2,59
GBP	0,08	0,50
Summe	16,17	100,00

## Wertpapierkategorie-Übersicht des Teilfonds AMF - Family & Brands Aktien

Wertpapierkategorie	rie Kurswert	
	in Mio. EUR	Teilfondsvermögens
Aktien	14,89	92,14
Genussscheine	0,40	2,44
Summe	15.29	94.58

## Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Teilfonds AMF - Family & Brands Aktien

Länder	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Teilfondsvermögens
USA	6,92	42,76
Frankreich	3,65	22,60
Bundesrepublik Deutschland	2,47	15,30
Spanien	0,58	3,57
Schweiz	0,58	3,59
Italien	0,43	2,63
Irland	0,26	1,63
Kaimaninseln	0,25	1,55
Großbritannien	0,08	0,50
Sonstige Länder	0,07	0,45
Summe	15,29	94,58

## Vermögensaufstellung zum 30. April 2022 des Teilfonds AMF - Family & Brands Aktien

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand		Kurs zum 29.04.2022	Kurswert in EUR	in % des Netto- Teilfonds- vermögens
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt							
Aktien							
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	CH0038863350	STK	1.510,00	CHF	126,0000	185.386,20	1,15
adidas AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1EWWW0	STK	1.350,00	EUR	193,7200	261.522,00	1,62
Amplifon S.p.A. Azioni nom. EO -,02	IT0004056880	STK	11.120,00	EUR	38,2200	425.006,40	2,63
Bolloré SE Actions Port. EO 0,16	FR0000039299	STK	29.116,00	EUR	4,4700	130.148,52	0,80
Bonduelle S.A. Actions Port. EO 7	FR0000063935	STK	3.080,00	EUR	16,0200	49.341,60	0,31
Carl Zeiss Meditec AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005313704	STK	4.380,00	EUR	120,4000	527.352,00	3,26
Cellnex Telecom S.A. Acciones Port. EO -,25	ES0105066007	STK	11.255,00	EUR	44,5600	501.522,80	3,10
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10	FR0014003TT8	STK	12.650,00	EUR	42,5350	538.067,75	3,33
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	STK	1.552,00	EUR	163,8000	254.217,60	1,57
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604	STK	5.800,00	EUR	33,8000	196.040,00	1,21
FUCHS PETROLUB SE Namens-Vorzugsakt. o.St.o.N.	DE000A3E5D64	STK	2.050,00	EUR	30,0800	61.664,00	0,38
Grpe Bruxelles Lambert SA(GBL) Actions au Porteur o.N.  Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	BE0003797140 FR0000052292	STK	795,00 241,00	EUR EUR	90,5800	72.011,10	0,45 1,77
ID Logistics Group Actions Port. EO -,50	FR0000032292 FR0010929125	STK STK	1.564,00	EUR	1.186,5000 304,0000	285.946,50 475.456,00	2,94
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	ES0148396007	STK	3.800,00	EUR	20,1000	76.380.00	0,47
LISI S.A. Actions Port. EO 0,40	FR0000050353	STK	2.140,00	EUR	21,5000	46.010,00	0,28
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014	STK	1.115,00	EUR	619,5000	690.742,50	4,27
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0006599905	STK	700,00	EUR	176,9500	123.865,00	0,77
Oréal S.A., L' Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	STK	1.615,00	EUR	348,9000	563.473,50	3,48
Pernod-Ricard S.A. Actions Port. (C.R.) o.N.	FR0000120693	STK	1.035,00	EUR	197,6500	204.567,75	1,27
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578	STK	4.045,00	EUR	101,1800	409.273,10	2,53
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	1.930,00	EUR	97,5600	188.290,80	1,16
Sixt SE Inhaber-Stammaktien o.N.	DE0007231326	STK	4.150,00	EUR	124,5000	516.675,00	3,20
Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0007493991	STK	2.225,00	EUR	57,1500	127.158,75	0,79
Verallia SA Actions Port. (Prom.) EO 3,38	FR0013447729	STK	259,00	EUR	26,2200	6.790,98	0,04
Villeroy & Boch AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	DE0007657231	STK	1.357,00	EUR	20,9000	28.361,30	0,18
Shell PLC Reg. Shares Class EO -,07	GB00BP6MXD84	STK	3.140,00	GBP	21,7300	81.323,69	0,50
Accenture PLC Reg.Shares Class A DL-,0000225	IE00B4BNMY34	STK	930,00	USD	300,3600	264.258,83	1,63
Airbnb Inc. Registered Shares DL -,01	US0090661010	STK	1.500,00	USD	153,2100	217.411,66	1,34
Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/8 DL-,000025	US01609W1027	STK	1.800,00	USD	97,0900	165.329,93	1,02
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	US02079K3059	STK	162,00	USD	2.282,1900	349.760,92	2,16
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067	STK	335,00	USD	2.485,6300	787.745,19	4,87
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005	STK	6.900,00	USD	157,6500	1.029.076,20	6,36
Automatic Data Processing Inc. Registered Shares DL -,10	US0530151036	STK	1.685,00	USD	218,1800	347.791,78	2,15
Comcast Corp. Reg. Shares Class A DL -,01	US20030N1019	STK	6.750,00	USD	39,7600	253.895,27	1,57
CVS Health Corp. Registered Shares DL-,01 eBay Inc. Registered Shares DL -,001	US1266501006 US2786421030	STK STK	838,00 5.035,00	USD	96,1300 51,9200	76.209,20 247.308,26	0,47 1,53
Intel Corp. Registered Shares DL -,001	US4581401001	STK	3.000,00	USD	43,5900	123.712,22	0,77
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	US57636Q1040	STK	1.447,00	USD	363,3800	497.432,34	3,08
Micron Technology Inc. Registered Shares DL -,10	US5951121038	STK	2.100,00	USD	68,1900	135.470,41	0,84
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	STK	2.975,00	USD	277,5200	781.062,39	4,83
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	US67066G1040	STK	1.000,00	USD	185,4700	175.460,01	1,09
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL -,0001	US70450Y1038	STK	3.370,00	USD	87,9300	280.331,20	1,73
PepsiCo Inc. Registered Shares DL -,0166	US7134481081	STK	2.195,00	USD	171,7100	356.561,61	2,21
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	US7427181091	STK	2.330,00	USD	160,5500	353.891,96	2,19
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	US79466L3024	STK	1.880,00	USD	175,9400	312.915,38	1,94
Starbucks Corp. Reg. Shares DL -,001	US8552441094	STK	2.840,00	USD	74,6400	200.536,97	1,24
Tencent Holdings Ltd. Reg.Sh.(unsp.ADRs)/1 HD -,0001	US88032Q1094	STK	1.900,00	USD	47,0700	84.606,22	0,52
Upstart Holdings Inc. Registered Shares DL -,0001	US91680M1071	STK	420,00	USD	75,0200	29.807,86	0,18
Walt Disney Co., The Registered Shares DL -,01	US2546871060	STK	3.375,00	USD	111,6300	356.417,62	2,20

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand		Kurs zum 29.04.2022	Kurswert in EUR	in % des Netto- Teilfonds- vermögens
Genussscheine							
Chocoladef. Lindt & Sprüngli Inhaber-Part.sch. SF 10	CH0010570767	STK	37,00	CHF	10.960,0000	395.131,98	2,44
Organisierter Markt							
Aktien							
CytoTools AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0KFRJ1	STK	6.000,00	EUR	4,0600	24.360,00	0,15
Pyrum Innovations AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2G8ZX8	STK	5.250,00	NOK	788,0000	418.652,66	2,59
Summe Wertpapiervermögen				EUR		15.291.732,91	94,58
Bankguthaben							
Bankkonten							
Bankkonto European Depositary Bank SA		CHF	2.731,08	EUR		2.661,12	0,02
Bankkonto European Depositary Bank SA		EUR	96.163,56	EUR		96.163,56	0,59
Bankkonto European Depositary Bank SA		USD	12.160,28	EUR		11.503,98	0,07
Callgeld(er)							
Callgeld Landesbank Baden-Württemberg		EUR	800.000,00	EUR		800.000,00	4,95
Summe Bankguthaben				EUR		910.328,66	5,63
Sonstige Vermögensgegenstände							
Dividendenforderungen		EUR	9.184,87	EUR		9.184,87	0,06
Dividendenforderungen		USD	3.210,64	EUR		3.037,36	0,02
Quellensteuerforderung Dividenden		EUR	272,55	EUR		272,55	0,00
Summe Sonstige Vermögensgegenstände				EUR		12.494,78	0,08
Zinsverbindlichkeiten							
Zinsverbindlichkeit Bankkonto European Depositary Bank SA		CHF	-1,35	EUR		-1,32	0,00
Zinsverbindlichkeit Bankkonto European Depositary Bank SA		EUR	-42,77	EUR		-42,77	0,00
Zinsverbindlichkeit Bankkonto European Depositary Bank SA		GBP	-0,01	EUR		-0,01	0,00
Zinsverbindlichkeit Bankkonto European Depositary Bank SA		SEK	-1,78	EUR		-0,17	0,00
Zinsverbindlichkeit(en) Callgeld(er)		EUR	-567,72	EUR		-567,72	0,00
Summe Zinsverbindlichkeiten				EUR		-611,99	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>1)</sup>				EUR		-45.296,95	-0,28
Netto-Teilfondsvermögen				EUR	-	16.168.647,41	100,00*)

<sup>\*)</sup> Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

<sup>1)</sup> In den 'Sonstigen Verbindlichkeiten' sind Investmentmanagervergütung, Prüfungskosten, Taxe d'abonnement, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung und Verwaltungsvergütung enthalten.

Nettoinventarwert pro Anteil des Teilfonds AMF - Family & Brands Aktien P	EUR	129,85
Umlaufende Anteile des Teilfonds AMF - Family & Brands Aktien P	STK	124.516,149
Anteil der Wertpapiere am Netto-Teilfondsvermögen	%	94,58
Anteil der Derivate am Netto-Teilfondsvermögen	%	0.00

## Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per	29.04.2022
Britisches Pfund	GBP	0,839020	=1	EUR
Norwegische Kronen	NOK	9,881700	=1	EUR
Schwedische Kronen	SEK	10,343800	=1	EUR
Schweizer Franken	CHF	1,026290	=1	EUR
US-Dollar	USD	1,057050	=1	EUR

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

## Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds AMF - Family & Brands Aktien im Zeitraum vom 1. Mai 2021 bis 30. April 2022

	EUR
Erträge	
Dividendenerträge	147.101,76
Ordentlicher Ertragsausgleich	-9.922,39
Erträge insgesamt	137.179,37
Aufwendungen	
Investmentmanagervergütung	-268.509,61
Performanceabhängige Investmentmanagervergütung	-293.187,79
Verwaltungsvergütung	-47.369,81
Verwahrstellenvergütung	-28.783,78
Prüfungskosten	-14.216,00
Taxe d'abonnement	-9.608,23
Veröffentlichungskosten	-3.957,69
Register- und Transferstellenvergütung	-3.000,00
Regulatorische Kosten	-5.413,17
Zinsaufwendungen	-11.940,82
Bankspesen	-6.946,33
Risikomanagementgebühr	-6.000,00
Zahlstellengebühr	-2.901,60
Sonstige Aufwendungen	-7.804,17
Ordentlicher Aufwandsausgleich	59.567,28
Aufwendungen insgesamt	-650.071,72
Ordentlicher Nettoaufwand	-512.892,35
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	758.307,03
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	-115.291,91
Realisierte Verluste	-105.641,56
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	15.707,98
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	553.081,54
	10.100.10
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	40.189,19
Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	
Veränderung der nicht realisierten Gewinne	-337.871,02
Veränderung der nicht realisierten Verluste	-230.530,86
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	-568.401,88
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	-528.212,69

## Vermögensentwicklung des Teilfonds AMF - Family & Brands Aktien

	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres	17.918.669,55
Mittelzuflüsse	2.887.614,59
Mittelabflüsse	-4.159.363,08
Mittelzufluss/ -abfluss netto	-1.271.748,49
Ertrags- und Aufwandsausgleich	49.939,04
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	-528.212,69
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres	16.168.647,41

## Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich AMF - Family & Brands Aktien P

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Teilfondsvermögen	Anteilwert
30.04.2022	124.516,149	EUR	16.168.647,41	129,85
30.04.2021	134.341,049	EUR	17.918.669,55	133,38
30.04.2020	145.495.120	EUR	15.562.707.68	106.96

## Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Teilfonds AMF - Renten Welt per 30. April 2022

Position	Betrag in EUR
Wertpapiervermögen	7.698.440,95
(Wertpapiereinstandskosten EUR 9.003.412,44)	
Bankguthaben	1.248.071,99
Sonstige Vermögensgegenstände	101.560,37
Summe Aktiva	9.048.073,31
Zinsverbindlichkeiten	-748,01
Sonstige Verbindlichkeiten	-40.625,03
Summe Passiva	-41.373,04
Netto-Teilfondsvermögen	9.006.700,27

## Währungs-Übersicht des Teilfonds AMF - Renten Welt

Währung	Kurswert	in % des Netto-
	in Mio. EUR	Teilfondsvermögens
EUR	9,01	100,00
Summe	9,01	100,00

## Wertpapierkategorie-Übersicht des Teilfonds AMF - Renten Welt

Wertpapierkategorie	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Teilfondsvermögens
Verzinsliche Wertpapiere	7,70	85,47
Summe	7.70	85.47

## Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Teilfonds AMF - Renten Welt

Länder	Kurswert	in % des Netto-
	in Mio. EUR	Teilfondsvermögens
Niederlande	1,65	18,27
Frankreich	0,94	10,41
Bundesrepublik Deutschland	0,88	9,82
USA	0,68	7,59
Italien	0,56	6,24
Großbritannien	0,48	5,29
Japan	0,40	4,40
Chile	0,40	4,49
Irland	0,25	2,76
Sonstige Länder	1,46	16,20
Summe	7,70	85,47

## Vermögensaufstellung zum 30. April 2022 des Teilfonds AMF - Renten Welt

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand		Kurs zum 29.04.2022	Kurswert in EUR	in % des Netto- Teilfonds- vermögens
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt							
Verzinsliche Wertpapiere							
0,750% CK Hutchison Grp Tele.Fin. SA EO-Notes 2019(26/26)	XS2057069093	EUR	100,00	%	94,9200	94.920,00	1,05
0,875% CK Hutchison Fin. (16) II Ltd. EO-Notes 2016(24)	XS1497312295	EUR	100,00	%	98,5650	98.565,00	1,09
1,000% Apple Inc. EO-Notes 2014(14/22)	XS1135334800	EUR	200,00	%	100,6600	201.320,00	2,24
1,125% Glencore Capital Finance DAC EO-Medium-Term Nts 2020(20/28)	XS2228892860	EUR	200,00	%	91,5500	183.100,00	2,03
1,125% Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. EO-Notes 2016(16/24)	XS1439749281	EUR	250,00	%	92,3400	230.850,00	2,56
1,177% AEGON N.V. EO-FLR Nts 2004(14/Und.) FRN	NL0000116150	EUR	250,00	%	87,8000	219.500,00	2,44
1,250% Royal Mail PLC EO-Notes 2019(19/26)	XS2063268754	EUR	300,00	%	96,8400	290.520,00	3,23
1,625% Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. Medium Term Notes v.20(23)	DE000A289XH6	EUR	200,00	%	101,3780	202.756,00	2,25
1,750% Konecranes Oyj EO-Notes 2017(17/22)	FI4000266606	EUR	100,00	%	100,0800	100.080,00	1,11
1,750% Sixt SE MTN v.2020(2024/2024)	DE000A3H2UX0	EUR	40,00	%	98,8020	39.520,80	0,44
1,875% EDP Finance B.V. EO-Medium-Term Notes 2018(25)	XS1893621026	EUR	100,00	% %	101,1400	101.140,00	1,12
1,875% Glencore Finance (Europe) Ltd. EO-MedTerm Nts 2016(23/23) 1,875% thyssenkrupp AG Medium Term Notes v.19(23/23)	XS1489184900 DE000A2YN6V1	EUR EUR	200,00 160,00	% %	100,6100 98,6740	201.220,00 157.878,40	2,23 1,75
2,000% ENI S.p.A. EO-FLR Nts 2021(27/Und.) FTF	XS2334852253	EUR	200,00	%	87,7500	175.500,00	1,75
2,000% Eutelsat S.A. EO-Bonds 2018(18/25)	FR0013369493	EUR	100,00	%	99,3000	99.300,00	1,10
2,000% Rumänien EO-MedTerm Nts 2019(26)Reg.S	XS1934867547	EUR	250,00	%	95,9900	239.975,00	2,66
2,000% Stellantis N.V. EO-MedTerm Notes 2017(17/24)	FR0013245586	EUR	150,00	%	100,8580	151.287,00	1,68
2,100% Italien, Republik EO-B.T.P. 2019(26)	IT0005370306	EUR	100,00	%	101,5500	101.550,00	1,13
2,375% Iliad S.A. EO-Obl. 2020(20/26)	FR0013518420	EUR	400,00	%	93,2500	373.000,00	4,14
2,500% Renault S.A. EO-MedTerm Notes 2021(21/27)	FR0014006W65	EUR	200,00	%	86,8620	173.724,00	1,93
2,750% Telecom Italia S.p.A. EO-MedTerm Notes 2019(25/25)	XS1982819994	EUR	300,00	%	94,8800	284.640,00	3,16
2,875% Infineon Technologies AG SubFLR-Nts.v.19(25/unb.) FTF	XS2056730323	EUR	200,00	%	96,7430	193.486,00	2,15
2,875% thyssenkrupp AG Medium Term Notes v.19(23/24)	DE000A2TEDB8	EUR	100,00	%	98,5000	98.500,00	1,09
3,125% SoftBank Group Corp. EO-Notes 2017(17/25)	XS1684385161	EUR	225,00	%	91,8690	206.705,25	2,30
3,250% Türkei, Republik EO-Notes 2017(25) INTL-Issue	XS1629918415	EUR	200,00	%	95,3700	190.740,00	2,12
3,369% TotalEnergies SE EO-FLR MedT. Nts 16(26/Und.) FTF	XS1501166869	EUR	300,00	%	97,3060	291.918,00	3,24
3,375% Indonesien, Republik EO-MedT. Nts 2015(25) Reg.S	XS1268430201	EUR	150,00	%	104,0250	156.037,50	1,73
3,625% BP Capital Markets PLC EO-FLR Notes 2020(29/Und.) FTF	XS2193662728	EUR	200,00	%	93,0220	186.044,00	2,07
4,000% Fresenius SE & Co. KGaA EO-Notes 2014(14/24) Reg.S	XS1026109204	EUR	200,00	%	104,6000	209.200,00	2,32
4,500% Stellantis N.V. EO-MedTerm Notes 2020(20/28)	XS2199351375	EUR	200,00	%	109,0200	218.040,00	2,42
4,625% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2014(26/Und.) FTF	XS1048428442	EUR	250,00	%	100,6500	251.625,00	2,79
Organisierter Markt							
Verzinsliche Wertpapiere							
0,950% Deutsche Bahn Finance GmbH SubFLR-Nts.v.19(25/unb.) FTF	XS2010039035	EUR	200,00	%	92,9200	185.840,00	2,06
1,207% Prosus N.V. EO-MedT.Nts 2022(22/26)Reg.S	XS2430287529	EUR	300,00	%	90,4010	271.203,00	3,01
1,872% Petróleos Mexicanos (PEMEX) EO-FLR MTN 2018(23) FRN	XS1824425265	EUR	200,00	%	97,9700	195.940,00	2,18
2,250% Corp.Nacion.del Cobre de Chile EO-Notes 2014(24) Reg.S 2,750% BRF S.A. EO-Notes 2015(15/22) Reg.S	XS1084942470 XS1242327168	EUR EUR	400,00 100,00	% %	101,0500 99,6300	404.200,00 99.630,00	4,49 1,11
2,875% AT & T Inc. EO-FLR Pref.Secs 2020(25/Und.) FTF	XS2114413565	EUR	200,00	%	94,2200	188.440,00	2,09
3,201% Nissan Motor Co. Ltd. EO-Notes 2020(20/28) Reg.S	XS2228683350	EUR	200,00	%	94,7300	189.460,00	2,10
3,625% Netflix Inc. EO-Notes 2019(19/30) Reg.S	XS2072829794	EUR	300,00	%	97,9600	293.880,00	3,26
Sonstige Wertpapiere							
Verzinsliche Wertpapiere							
2,200% RZD Capital PLC EO-Ln Prt.Nts 19(27)Rus.Railw.	XS1843437036	EUR	350,00	%	10,0000	35.000,00	0,39
2,500% Gaz Capital S.A. EO-M.T.LPN 18(26) GAZPROM	XS1795409082	EUR	300,00	%	27,3770	82.131,00	0,91
4,600% RZD Capital PLC EO-Ln Prt.Nts 14(23)Rus.Railw.	XS1041815116	EUR	300,00	%	10,0250	30.075,00	0,33
Summe Wertpapiervermögen				EUR		7.698.440,95	85,47

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand		Kurs zum 29.04.2022	Kurswert in EUR	in % des Netto- Teilfonds- vermögens
Bankguthaben							
Bankkonten							
Bankkonto European Depositary Bank SA		EUR	1.248.071,99	EUR		1.248.071,99	13,86
Summe Bankguthaben			·	EUR		1.248.071,99	13,86
Sonstige Vermögensgegenstände							
Wertpapierzinsen		EUR	101.560,37	EUR		101.560,37	1,13
Summe Sonstige Vermögensgegenstände				EUR		101.560,37	1,13
Zinsverbindlichkeiten							
Zinsverbindlichkeit Bankkonto European Depositary Bank SA		EUR	-748,01	EUR		-748,01	-0,01
Summe Zinsverbindlichkeiten				EUR		-748,01	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>1)</sup>				EUR		-40.625,03	-0,45
Netto-Teilfondsvermögen				EUR		9.006.700,27	100,00*)

<sup>\*)</sup> Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

1) In den 'Sonstigen Verbindlichkeiten' sind Investmentmanagervergütung, Prüfungskosten, Taxe d'abonnement, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung und Verwaltungsvergütung enthalten.

Nettoinventarwert pro Anteil des Teilfonds AMF - Renten Welt P	EUR	40,67
Nettoinventarwert pro Anteil des Teilfonds AMF - Renten Welt I	EUR	41,29
Umlaufende Anteile des Teilfonds AMF - Renten Welt P	STK	7.696,645
Umlaufende Anteile des Teilfonds AMF - Renten Welt I	STK	210.574,469
Anteil der Wertpapiere am Netto-Teilfondsvermögen	%	85,47
Anteil der Derivate am Netto-Teilfondsvermögen	%	0,00

## Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds AMF - Renten Welt im Zeitraum vom 1. Mai 2021 bis 30. April 2022

	EUR
Erträge	
Zinserträge aus Wertpapieren	239.791,17
Quellensteuer auf Zinserträge	-5.122,79
Ordentlicher Ertragsausgleich	-1.478,86
Erträge insgesamt	233.189,52
Aufwendungen	
Investmentmanagervergütung	-68.444,46
Verwaltungsvergütung	-25.775,09
Verwahrstellenvergütung	-16.206,89
Prüfungskosten	-21.657,34
Taxe d'abonnement	-1.045,05 -3.957,56
Veröffentlichungskosten Register- und Transferstellenvergütung	-3.00,000
Regulatorische Kosten	-5.413,18
Zinsaufwendungen	-2.406,74
Bankspesen	-4.189,04
Risikomanagementgebühr	-6.000,00
Zahlstellengebühr	-6.185,40
Sonstige Aufwendungen	-16.173,46
Ordentlicher Aufwandsausgleich	632,03
Aufwendungen insgesamt	-179.822,18
Ordentlicher Nettoertrag	53.367,34
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	12.165,72
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	143,66
Realisierte Verluste	-154.650,10
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	87,75
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-142.252,97
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-88.885,63
Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	
Veränderung der nicht realisierten Gewinne	-279.948,00
Veränderung der nicht realisierten Verluste	-1.252.876,50
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	-1.532.824,50
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	-1.621.710,13
Eigebnis des Geschartsjames ind. Ei dags-Adiwandsadsgleich	-1.021.710,10
Vermögensentwicklung des Teilfonds	
AMF - Renten Welt	
Notte Teilfondevermägen zum Beginn des Coschäffeishres	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres	10.639.332,90

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich

Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres

Ausschüttungen Mittelzuflüsse

Mittelzuflüsse aus Fusion Mittelabflüsse

Mittelzufluss/ -abfluss netto Ertrags- und Aufwandsausgleich -114.995,83

103.457,91

-1.621.710,13

9.006.700,27

615,42

83.555,17

2.313.459,63 -2.293.556,89

## Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich AMF - Renten Welt P

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Teilfondsvermögen	Anteilwert
30.04.2022	7.696,645	EUR	313.059,38	40,67
30.04.2021	8.642,728	EUR	419.614,33	48,55
30.04.2020	15.291,728	EUR	702.336,73	45,93

## Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich AMF - Renten Welt I

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Teilfondsvermögen	Anteilwert
30.04.2022	210.574,469	EUR	8.693.640,89	41,29
30.04.2021	207.903,423	EUR	10.219.718,57	49,16
30.04.2020	243.239,177	EUR	11.285.824,00	46,40

## Zusammenfassung des AMF

## Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens

	EUR
Wertpapiervermögen	22.990.173,86
Bankguthaben	2.158.400,65
Sonstige Vermögensgegenstände	114.055,15
Zinsverbindlichkeiten	-1.360,00
Sonstige Verbindlichkeiten	-85.921,98
Netto-Fondsvermögen	25.175.347,68

## Vermögensentwicklung des Fonds

		EUR
Netto-Fondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres		31.440.555,72
Ausschüttungen		-114.995,83
Mittelzuflüsse	2.971.169,76	
Mittelzuflüsse aus Fusion	2.313.459,63	
Mittelabflüsse	-7.079.800,67	
Mittelabflüsse aus Fusion	-2.313.459,63	
Mittelzufluss/ -abfluss netto		-4.108.630,91
Ertrags- und Aufwandsausgleich		62.709,91
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich		-2.104.291,21
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres		25.175.347,68

## Zusammenfassung des AMF

## Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds

	EUR
Erträge	
Zinserträge aus Wertpapieren	251.616,23
Quellensteuer auf Zinserträge	-5.122,79
Dividendenerträge	147.101,76
Erträge aus Investmentanteilen	1.900,09
Ordentlicher Ertragsausgleich	-14.055,95
Erträge insgesamt	381.439,34
Aufwendungen	
Investmentmanagervergütung	-343.663,24
Performanceabhängige Investmentmanagervergütung	-293.187,79
Verwaltungsvergütung	-75.012,63
Verwahrstellenvergütung	-46.048,59
Prüfungskosten	-43.398,00
Taxe d'abonnement	-10.955,21
Veröffentlichungskosten	-9.751,87
Register- und Transferstellenvergütung	-8.013,70
Regulatorische Kosten	-12.616,31
Zinsaufwendungen	-14.528,90
Bankspesen	-11.656,02
Risikomanagementgebühr	-13.576,14
Zahlstellengebühr	-9.087,00
Sonstige Aufwendungen	-26.902,63
Ordentlicher Aufwandsausgleich	64.180,83
Aufwendungen insgesamt	-854.217,20
Ordentlicher Nettoaufwand	-472.777,86
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	1.038.515,69
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	-128.942,52
Realisierte Verluste	-263.013,46
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	16.107,73
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	662.667,44
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	189.889,58
Markadaman da alaktara Halantan Oradina and Madanta	
Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	
Veränderung der nicht realisierten Gewinne	-817.847,93
Veränderung der nicht realisierten Verluste	-1.476.332,86
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	-2.294.180,79
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	-2.104.291,21
,	

## **Allgemein**

Der Investmentfonds AMF ist ein nach Luxemburger Recht als Umbrella-Fonds mit der Möglichkeit der Auflegung verschiedener Teilfonds in der Form eines "fonds commun de placement à compartiments multiples" errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen zulässigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (das "Gesetz von 2010") aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der geänderten Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften 2009/65/EG vom 13. Juli 2009.

Der vorliegende Abschluss wurde auf Basis der letzten Netto-Inventarwertberechnung zum 29. April 2022 gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften unter der Annahme der Unternehmensfortführung und unter Berücksichtigung jahresabschlussrelevanter Informationen zum 30. April 2022 erstellt.

Der vorliegende Abschluss wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

Mit Wirkung zum 5. August 2021 wurde der Teilfonds AMF - Active Allocation (der "aufgenommene Teilfonds") mit dem Teilfonds AMF - Renten Welt (der "aufnehmende Teilfonds") verschmolzen.

Die Anteilinhaber des aufgenommenen Teilfonds erhielten automatisch Anteile des aufnehmenden Teilfonds gemäß folgendem offiziellen Umtauschverhältnis:

Der aufgenommene Teilfonds AMF - Active Allocation I	Der aufnehmende Teilfonds AMF - Renten Welt I	Umtausch- verhältnis*)	Anzahl der vom aufnehmenden Teilfonds ausgegebenen Anteile
ISIN / WKN:	ISIN / WKN:		
LU1313783869 / A142YK	LU1009607372 / A1XBAR	1,07	7 46.663,181

<sup>\*)</sup> Anzahl der für einen Anteil des aufgenommenen Teilfonds ausgegebenen Anteile des aufnehmenden Teilfonds.

#### Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

- 1. Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegte Währung ("Fondswährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Sofern im Sonderreglement nicht anders geregelt, gilt als Bewertungstag jeder Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezembers eines jeden Jahres. Die Berechnung des Anteilwertes des Fonds erfolgt durch Teilung des jeweiligen Netto-Fondsvermögens durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Fonds. Anteilbruchteile werden bei der Berechnung des Anteilwertes mit drei Dezimalstellen nach dem Komma berücksichtigt.
- 2. Die in jedem Fondsvermögen befindlichen Vermögenswerte werden nach folgenden Grundsätzen bewertet:
  - a) Die in einem Fonds enthaltenen offenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
  - b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, sonstigen ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen Nennbetrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
  - c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist der letzte Verkaufskurs an jener Börse bzw. an jenem geregelten Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.

- d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen geregelten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 4 des Allgemeinen Verwaltungsreglements) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.
- e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in Buchstaben (a), (b) oder (c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung oder im Falle eines Fonds auf der Grundlage des Wertes, der bei dessen Rücknahme oder Veräußerung wahrscheinlich erzielt werden würde, ermittelt. Die Verwaltungsgesellschaft wendet in diesem Fall angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.
- f) Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures oder Optionen von dem jeweiligen Fonds gehandelt werden, berechnet. Sollte ein Abwicklungspreis nicht vorliegen, kann die Bewertung anhand des Geld- oder Midkurses erfolgen. Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Verwaltungsgesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, wird modelltheoretisch (DCF- bzw. Barwertverfahren) ermittelt.
- h) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung eines Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

- 3. Für den Fonds wird eine Ertrags- und Aufwandsausgleichsberechnung durchgeführt. Diese wird im realisierten Ergebnis des Geschäftsjahres verrechnet. Der Ertrags- und Aufwandsausgleich beinhaltet das angefallene Nettoergebnis, welches die Anteilinhaber bei Erwerb mitbezahlen und bei Verkauf vergütet bekommen. Der Ertrags- und Aufwandsausgleich beinhaltet das angefallene Nettoergebnis, welches die Anteilinhaber bei Erwerb mitbezahlen und bei Verkauf vergütet bekommen.
- 4. Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des jeweiligen Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds.

5. Die Verwaltungsgesellschaft ist nach Abstimmung mit der Verwahrstelle berechtigt, bei Rücknahmeanträgen für Anteile des Fonds, die an einem Bewertungstag auszuführen wären und die mehr als 10% der an diesem Bewertungstag im Umlauf befindlichen Fondsanteile ausmachen und die nicht aus den flüssigen Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des Fonds befriedigt werden können, die Rücknahme auszusetzen. Die Entscheidung zur Aussetzung der Rücknahme wird den zuständigen Stellen unverzüglich angezeigt. Der Anteilwert wird in diesem Fall auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmt, an welchem die Verwaltungsgesellschaft für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt und diese Verkäufe effektiv im Fonds verbucht wurden. Die Anleger werden entsprechend den geltenden Vorschriften über die Aussetzung und die Wiederaufnahme der Rücknahme der Anteile unterrichtet. Das Netto-Gesamtvermögen lautet auf Euro ("Fondswährung").

## Hinweis zur Bewertung von Wertpapieren welche vom Russland / Ukraine Konflikt betroffen sind

Der folgende Teilfonds hielt zum Berichtsstichtag folgende Investments mit Russland Exposure:

#### Teilfonds AMF - Renten Welt:

ISIN	Wertpapier	in % des Teilfondsvermögens
XS1041815116	RZD Capital PLC EO-Ln Prt.Nts 14(23)Rus.Railw.	0,33
XS1843437036	RZD Capital PLC EO-Ln Prt.Nts 19(27)Rus.Railw.	0,39
XS1795409082	Gaz Capital S.A. EO-M.T.LPN 18(26) GAZPROM	0.91

Aufgrund des Russland / Ukraine Konflikts und der damit erlassenen wirtschaftlichen Sanktionen und Gegensanktionen, kam es in den vergangenen drei Monaten zu erheblichen Unsicherheiten und Schwankungen an den internationalen Finanzmärkten. Infolgedessen kam es sowohl bei Aktien als auch bei Anleihen zu deutlichen Kursverlusten. Rentenseitig am stärksten betroffen sind ukrainische und russische Anleihen deren Kurse mit hohen Abschlägen (teilweise über 80%) notieren. Dazu zählen insbesondere auch russische Unternehmensanleihen wie die oben aufgelisteten Wertpapiere im Teilfonds AMF - Renten Welt.

Die Bewertung o.g. Wertpapiere erfolgte anhand von letztverfügbaren Börsenkursen, Modellbewertungen oder Brokerquotes, die jeweils auf vergleichbarem Niveau liegen. Aufgrund der nur selten zu beobachtenden Börsenumsätzen kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass Wertpapiertransaktionen zu einem vom Bewertungskurs abweichenden Kurs stattfinden können.

Das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft ist der Auffassung, dass das Kursniveau der verfügbaren Kursquellen den angemessenen Wert widerspiegelt.

## Hinweis zum Ausweis von Dividendenerträgen

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung gezeigten Dividendenerträge werden inkl. Quellensteuer ausgewiesen.

## Kosten

Angaben zu Verwaltungsvergütung, Anlageberater- / Investmentmanagervergütung, Verwahrstellenvergütung sowie einer etwaigen Performance-Fee und Register- und Transferstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt / Emissionsdokument entnommen werden.

## Höhe der für das Geschäftsjahr angefallenen Performance-Fees

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ist für die / den nachfolgend aufgeführte(n) Teilfonds des Fonds eine erfolgsabhängige Vergütung (Performance-Fee) gemäß den Regelungen des im Geschäftsjahr gültigen Verkaufsprospektes / Emissionsdokumentes angefallen. Bei den in der nachfolgenden Tabelle gezeigten Werten handelt es sich um die im Geschäftsjahr im jeweiligen Teilfonds abgegrenzten Beträge.

## Teilfonds AMF - Active Allocation

Die Höhe der Beträge ist abhängig von der Wertentwicklung des Teilfonds unter Berücksichtigung der gültigen High-Water-Mark und der Mindestrendite. Eine Auszahlung erfolgt erst nach Ende des Geschäftsjahres des Teilfonds.

Für den Teilfonds ist im Berichtszeitraum keine Performance-Fee angefallen.

Teilfonds	Anteil- klasse	Hurdle Rate	
Active Allocation	1	5,00 %	

## Teilfonds AMF - Family & Brands Aktien

Die Höhe der Beträge ist abhängig von der Wertentwicklung des Teilfonds unter Berücksichtigung der gültigen High-Water-Mark. Eine Auszahlung erfolgt unterjährig im Anschluss der im Verkaufsprospekt festgelegten Abrechnungsperiode.

Teilfonds	Anteil- klasse	Währung	Höhe der berechneten Performance Fees in Währung der jeweiligen Anteilklasse	In % des Ø Anteil- klassen- vermögens
AMF - Active Allocation	<b> </b> 1)	EUR	0,00	0,00 %
AMF - Family & Brands Aktien	Р	EUR	293.187,79	1,53 %
AMF - Renten Welt	Р	EUR	· -	· <u>-</u>
AMF - Renten Welt	I	EUR	_	_

<sup>1)</sup> Für den Zeitraum vom 1. Mai 2021 bis zum 4. August 2021. Die Anteilklasse wurde mit Wirkung zum 5. August 2021 in die Anteilklasse I des Teilfonds AMF - Renten Welt verschmolzen.

#### **Transaktionskosten**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Für das Geschäftsjahr waren die Transaktionskosten wie folgt:

Teilfonds	Transak	Transaktionskosten		
AMF - Active Allocation 1)	EUR	301,78		
AMF - Family & Brands Aktien	EUR	5.214,48		
AMF - Renten Welt	EUR	2.659,83		

<sup>1)</sup> Für den Zeitraum vom 1. Mai 2021 bis zum 4. August 2021. Der Teilfonds wurde mit Wirkung zum 5. August 2021 in den Teilfonds AMF - Renten Welt verschmolzen.

## Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestandes

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei der Zahl- und Informationsstelle eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Geschäftsjahres getätigten Käufe und Verkäufe erhältlich.

## Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 31. Mai 2021 ist Herr Thomas Rosenfeld von seinem Posten im Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. zurückgetreten. Die Aktionäre der LRI Invest S.A. haben Dirk Franz mit Wirkung zum 1. Juni 2021 als neues Aufsichtsratsmitglied bestellt.

Mit Wirkung zum 28. Februar 2022 ist Herr Thondikulam Easwaran Srikumar von seinem Posten im Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. zurückgetreten.

## Wichtige Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 1. November 2022 wurde Herr Marc-Oliver Scharwath durch den Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. als neues Mitglied des Managing Boards der Verwaltungsgesellschaft ernannt. Die Ernennung gilt vorbehaltlich der Genehmigung durch die CSSF.



**KPMG Luxembourg, Société anonyme** 39, Avenue John F. Kennedy L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1 Fax: +352 22 51 71 E-mail: info@kpmg.lu Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilinhaber des AMF 9A, rue Gabriel Lippmann L-5365 Munsbach

## **BERICHT DES "REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE"**

## Bericht über die Jahresabschlussprüfung Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des AMF ("der Fonds") und seiner jeweiligen Teilfonds, bestehend aus der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung zum 30. April 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie dem Anhang mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des AMF und seiner jeweiligen Teilfonds zum 30. April 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Vermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit ("Gesetz vom 23. Juli 2016") und nach den für Luxemburg von der "Commission de Surveillance du Secteur Financier" ("CSSF") angenommenen internationalen Prüfungsstandards ("ISA") durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt "Verantwortung des "réviseur d'entreprises agréé" für die Jahresabschlussprüfung" weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen "International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards", herausgegeben vom "International Ethics Standards Board for Accountants" ("IESBA Code"), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

## Sonstige Informationen

Das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des "réviseur d'entreprises agréé" zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.



Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

## Verantwortung des Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einzelne seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserstellungsprozesses.

## Verantwortung des "réviseur d'entreprises agréé" für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des "réviseur d'entreprises agréé", welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:



- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern über die Angemessenheit der Anwendung wir Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch das Managing Board der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des "réviseur d'entreprises agréé" auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum **Berichts** des "réviseur d'entreprises agréé" Datum Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne seiner Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen können.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 30. November 2022

KPMG Luxembourg Société anonyme Cabinet de révision agréé

M. Wirtz-Bach

## Wertpapier-Kennnummern / ISINs

Teilfonds	Anteil- klasse	Wertpapier- Kennnummer	ISIN
AMF - Active Allocation	I	A142YK	LU1313783869
AMF - Family & Brands Aktien	Р	A1XBAM	LU1009606051
AMF - Renten Welt	Р	A1XBAQ	LU1009606721
AMF - Renten Welt	I	A1XBAR	LU1009607372

### Ertragsverwendung

Es ist vorgesehen, die Erträge der Anteilklassen I und P des Teilfonds AMF - Renten Welt auszuschütten. Die Erträge der Anteilklasse P des Teilfonds AMF - Family & Brands Aktien werden thesauriert.

## Ausschüttungen im Geschäftsjahr

Teilfonds	Anteil- klasse	Ex-Tag	Ausschüttung je Anteil	
AMF - Renten Welt	P	13.08.2021	EUR	0.25
AMF - Renten Welt	P	15.02.2022	EUR	0,25
AMF - Renten Welt	I	13.08.2021	EÜR	0,25
AMF - Renten Welt	I	15.02.2022	EUR	0,25

#### Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Anleger können hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen. Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Detaillierte Informationen bezüglich der Besteuerung von Fondsvermögen in Luxemburg können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

## **Anteilpreise**

Der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil werden an jedem Bankarbeitstag, mit Ausnahme des 3. Oktober sowie des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres, in Luxemburg am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, ggfs. in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen erfragt werden. Zudem finden Sie die Anteilpreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der LRI Invest S.A. (www.Iri-group.lu).

## Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

- Das Allgemeine Verwaltungsreglement unterliegt luxemburgischem Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 sowie die Richtlinie 2007/16/EG. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilinhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle.
- 2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilinhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg. Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.
- 3. Der deutsche Wortlaut des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

## **Kostenquote (Ongoing Charges)**

Die Kostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme etwaig angefallener Performance-Fees und angefallener Transaktionskosten) inkl. Kosten der Zielfonds abzüglich etwaiger Einnahmen aus Bestandsprovisionen, sofern der Gesamtanteil der Zielfonds größer gleich 20% des Netto- (Teil-) Fondsvermögens ist, als Prozentsatz des durchschnittlichen (Teil-) Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Teilfonds	Anteil- klasse	Ongoing Charges per 30.04.2022	Performance-Fee per 30.04.2022
AMF - Active Allocation	1	3,78 %	0,00 %
AMF - Family & Brands Aktien	Р	2,11 %	1,53 %
AMF - Renten Welt	Р	1,93 %	· -
AMF - Renten Welt	1	1,70 %	-

#### **Portfolio Turnover Rate**

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des jeweiligen Teilfondsportfolios.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe an Null liegt, zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzubzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher war als die Wertpapiertransaktionen im jeweiligen Teilfondsportfolio. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

Die Portfolio Turnover Rate wird jährlich ermittelt.

Teilfonds	Portfolio Turnover Rate per 30.04.2022		
AMF - Active Allocation 1)	13,33 %		
AMF - Family & Brands Aktien	-19,70 %		
AMF - Renten Welt	9,66 %		

Für den Zeitraum vom 1. Mai 2021 bis zum 4. August 2021. Die Anteilklasse wurde mit Wirkung zum 5. August 2021 in die Anteilklasse I des Teilfonds AMF Renten Welt verschmolzen.

#### Hebelwirkung

Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der ESMA-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswertäquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich zukünftig sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anleger muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken eingesetzt werden können.

Teilfonds	Durchschnittliche Hebelwirkung	
AMF - Active Allocation	0,00 %	
AMF - Family & Brands Aktien	0,00 %	
AMF - Renten Welt	0,00 %	

#### Marktrisiko (Value at Risk; kurz: VaR)

Unter dem Marktrisiko versteht man das Verlustrisiko, das aus Schwankungen beim Marktwert von Positionen im Portfolio resultiert, die auf Veränderungen bei Marktvariablen, wie Zinssätzen, Wechselkursen oder Aktienpreisen zurückzuführen sind.

## Teilfonds AMF - Active Allocation I

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotentials wendet die Gesellschaft den absoluten VaR-Ansatz im Sinne des Rundschreibens CSSF 11/512 an. Das absolute VaR-Limit beträgt 20%.

Die Daten bilden den Zeitraum vom 1. Mai 2021 bis zum 4. August 2021 ab. DerTeilfonds wurde mit Wirkung zum 5. August 2021 in den Teilfonds AMF - Renten Welt verschmolzen.

Minimale Auslastung des VaR-Limits	20,80 %
Maximale Auslastung des VaR-Limits	31,52 %
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	29,97 %

### AMF - Family & Brands Aktien

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotentials wendet die Gesellschaft den absoluten VaR-Ansatz im Sinne des Rundschreibens CSSF 11/512 an. Das absolute VaR-Limit beträgt 20%.

Minimale Auslastung des VaR-Limits	58,98 %
Maximale Auslastung des VaR-Limits	90,96 %
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	82,56 %

### AMF - Renten Welt

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotentials wendet die Gesellschaft den relativen VaR-Ansatz im Sinne des Rundschreibens CSSF 11/512 an. Dabei entspricht das relative Limit dem zweifachen Marktrisiko (VaR) eines Referenzportfolios. Das Referenzportfolio für den Teilfonds ist der iBoxx € Corporate OA TR.

Minimale Auslastung des VaR-Limits	33,05 %
Maximale Auslastung des VaR-Limits	95,41 %
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	76,40 %

Die Risikokennzahlen wurden für das Geschäftsjahr auf Basis des Verfahrens der Historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von zwei Jahren berechnet.

## Meldepflichtige Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der Fonds tätigte während des Geschäftsjahres keine Transaktionen in meldepflichtige Finanzierungsinstrumente gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-Verordnung).

## Angaben zur Vergütung des delegierten Portfoliomanagers

Die LRI Invest S.A. hat das Portfoliomanagement an die AMF Capital AG, Frankfurt am Main ausgelagert.

Angaben zum Gesamtbetrag der Vergütungen, unterteilt in fixe und variable Vergütung und die Anzahl der Begünstigten:

Anzahl Mitarbeiter (MA) (inkl. Geschäftsleiter): 3		Stand:	31.12.2021
Geschäftsjahr: 01.01.2021 – 31.12.2021	EUR	EUR	EUR
Vergütung	Fix	Variabel *)	Gesamt **)
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	276.333,00	0,00	276.333,00
davon Vergütungen an Führungskräfte, MA mit Kontrollfunktionen und MA und andere Risikoträger	200.000,00	0,00	200.000,00
davon MA mit Kontrollfunktionen	200.000,00	0,00	200.000,00
davon Anzahl MA mit gleicher Einkommensstufe	2		

Angaben zur Vergütung gemäß Auskunft des delegierten Portfoliomanagers: AMF Capital AG für das Geschäftsjahr 2021.

<sup>\*)</sup> Eine Auszahlung erfolgte in 2021 und 2022 für das Jahr 2021. \*\*) Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.

## Angaben zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

## Vergütungsgrundsätze

Die LRI Invest S.A. ("LRI") hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Unternehmens und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der LRI verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der LRI und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der LRI kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Die variablen Vergütungen für das Jahr 2021 beinhalten zusätzlich zu den variablen Bonuszahlungen auch sogenannte Incentive-Zahlungen für die aktive Mitgestaltung der Integration in die Apex Gruppe auf welche auch in der Vergütungspolitik hingewiesen wird. Diese Zahlungen konnten im Rahmen der jährlichen Überprüfung der Vergütungsgrundsätze plausibilisiert werden und lagen in allen Fällen innerhalb der geltenden EBA Guidelines.

## Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung der LRI Invest S.A. erfolgen für das Geschäftsjahr 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021.

Anzahl Mitarbeiter (MA) (inkl. Geschäftsleiter): 122		Stand:	31.12.2021
Geschäftsjahr: 01.01.2021 – 31.12.2021	EUR	EUR	EUR
Vergütung	Fix	Variabel *)	Gesamt **)
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	10.203.460,00	2.100.230,65	12.303.690,65
davon Vergütungen an Führungskräfte, MA mit Kontrollfunktionen und MA und andere Risikoträger			3.580.348,58
davon MA mit Kontrollfunktionen			2.286.525,67
davon MA mit gleicher Einkommensstufe			-

<sup>\*)</sup> Eine Auszahlung erfolgte in 2021 und 2022 für das Jahr 2021.
\*\*) Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.